



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

INKLUSIONSDIDAKTISCHE LEHRBAUSTEINE – !DL



LEHR  
BAUSTEINE  
INKLUSION



# CHEMIE

Sozial-emotional, Sprache, Motorik / Fachdidaktik Chemie

Titel/Thema

Lehrbaustein 08: Die Box-Methode:  
Sprachförderung und Neugierde

Verfasser(innen)

Tobias Riggermann

Erstellungsdatum

August 2018



## Lehrbaustein 08: Die Box-Methode: Sprachförderung und Neugierde

Neben der fachsprachsensiblen Methode zur Gruppeneinteilung kann auf eine andere Weise die Neugier der Schülerinnen und Schüler als Ausgangspunkt für die Schulung von Motorik, Tastsinn und anschließend Sprache erfolgen.

So wurde im ASUVA-Seminar die sog. Box-Methode etabliert. Dabei werden Gegenstände aus dem Unterricht, z.B. Materialien aus dem aktuellen Experimentaufbau, in einer undurchsichtigen Schachtel den Schülerinnen und Schülern bereitgestellt. Deren Öffnung ist so gestaltet, dass man auch von oben nicht erkennen kann, was sich darin befindet. Dazu kann man Papierstreifen oder auch eine Tuchkonstruktion verwenden.



Die Aufgabenstellung für die Schülerinnen und Schüler besteht nun darin, vorsichtig in die Schachtel zu fassen und den Gegenstand durch Fühlen zu identifizieren. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Wahrnehmungen in eigenen Worten schildern und dann mit Hilfe dieser auf den Gegenstand schließen. Ist der Gegenstand begrifflich noch unbekannt, dann hat man damit eine verständnisförderliche und der natürlichen Begriffsbildung nahekommende Methode zur Hand.

### INKLUSIVER EINSCHUB: NEUGIERMOMENTE NUTZEN



Die Neugier spielt eine wesentliche Rolle bei dieser Methode. Dadurch, dass nicht bekannt ist, um was es sich handelt und auch von außen nicht ersichtlich ist, um was es sich handeln könnte, wird eine intensive Beschäftigung der Schülerinnen und Schüler mit dem Gegenstand induziert. Von Neugier getriebenen Verhaltensweisen sind per se intrinsisch motiviert. Diesen Umstand gilt es in einer Lernsituation unbedingt auszunutzen.

Zudem können auf diese Weise Impulse gesetzt werden, um sehbeeinträchtigte Schülerinnen und Schüler mehr in den Unterricht einzubinden und das Zugehörigkeitsgefühl zu stärken. Außerdem können alle Schülerinnen und Schüler haptische Erfahrungen mit dem Gegenstand sammeln.

### BEDEUTUNG



Die Schülerinnen und Schüler wenden direkt durch Anwendung der Sprache, der Lehrkraft ebenfalls da diese so über die sprachlichen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler informiert wird und bei Schwierigkeiten helfen kann oder besser andere Schülerinnen und Schüler helfen lassen kann, wenn eine Formulierung nicht ganz so sauber erscheint.

## AUFGABE FÜR SIE

---



### Reflektieren Sie anschließend folgende Aspekte



1) Inwiefern schätzen Sie die dargestellte Methode als brauchbar ein?



2) In welchen Situationen haben Sie selbst schon solche neugier nutzenden Methoden im Unterricht verwendet?



3) Inwiefern war Ihnen bewusst, dass Neugierde eine zentrale Rolle für Lernprozesse bildet und dass diese auf ganz einfache Weise induziert werden kann?



4) Welche Methoden haben Sie, um das Neugierdeelement bei den Schülerinnen und Schülern zu induzieren?

